



| Bruchsal

IG Metall Bruchsal, Postfach 1766, 76607 Bruchsal

Sehr geehrte Abgeordnete
Sehr geehrte Oberbürgermeister und Bürgermeister der Region,

es ist uns eine Herzensangelegenheit ihnen unseren Dank für ihr bisheriges Engagement beim Ringen um den Erhalt des NSN Standortes in Bruchsal auszusprechen. Das von der Oberbürgermeisterin Petzold-Schick initiierte gemeinsame Auftreten der Bürgermeister der Region ist ein Akt der Solidarität, der uns in der Öffentlichkeit den Rücken stärkte.

Ohne ihre Mitwirkung, insbesondere des Landtagsabgeordneten Walter Heiler, wäre es nicht gelungen den Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid nach Bruchsal zur Moderation eines ersten gemeinsamen Gespräches von Geschäftsleitung und Betriebsrat zu bewegen. In diesem Gespräch hat sich die Geschäftsleitung, unter Beisein der Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Vertretern der IG Metall und Kathrin Krause, als Vertretung des Abgeordneten Heiler erstmals öffentlich zur Einhaltung der Standortsicherungsvereinbarung geäußert.

Dies ist ein erster Teilerfolg, denn das Bekenntnis zum Standortsicherungsvertrag ist eine Hürde für die Unternehmensleitung, die unsere Verhandlungsposition für den Erhalt der insgesamt ca. 650 Arbeits- und ca. 50 Ausbildungsplätze stärkt.

Unser Ziel ist es weiterhin, den Standort auch über 2014 hinaus als zweiten Produktionsstandort in Europa zu erhalten. Das Ziel beider Seiten aus der Standortsicherungsvereinbarung Bruchsal „dauerhaft zu einem Standort mit dem Fokus auf NPI / Phase-In / Phase-out und Low Volume mit hoher Komplexität zu entwickeln“, wird von uns als Betriebsräten und IG Metallern weiterhin verfolgt. Die mittel- und langfristige Sicherung des Standortes Bruchsal war damals gemeinsames Ziel und ist unser Ziel auch noch heute.

Allerdings teilte die Unternehmensleitung mittlerweile auf den Intranetseiten den Beschäftigten mit, dass die beabsichtigte Schließung des Standorts spätestens Ende 2014 erfolgen soll. Eine schnellere Lösung wird von der Geschäftsleitung angestrebt.

Das Ringen um den Standort ist somit noch nicht beendet. Ihre Unterstützung hat uns bisher sehr geholfen. Ihre Solidarität mit ihren Bürgerinnen und Bürgern und allen NSN-Beschäftigten hat uns und unseren Mitgliedern Mut gemacht. Wir sind uns gewiss, dass ihre

Datum:
18.01.2013

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
BD

Telefon:
07251 / 71 22 22

Email:
dirk.becker@igmetall.de

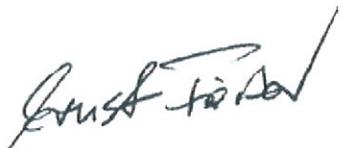
IG Metall
Bruchsal
Amalienstr. 7
76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 71 22 - 0
Fax: 0 72 51 / 71 22 - 60
E-Mail:
bruchsal@igmetall.de
Internet:
www.bruchsal.igm.de
Helaba
Konto-Nr. 0083024000
BLZ 50050000
Steuer-Nr. 04522422021

Datenschutzhinweis: Name,
Adresse und zur Bearbeitung
nötige Angaben werden
vorübergehend gespeichert.

IG Metall –
Gewerkschaft für Produktion
und Dienstleistung im DGB

Bemühungen um den Standort auch weiterhin anhalten werden und wir auf ihre Unterstützung zählen können.

Dafür und für ihr bisheriges Engagement bedanken wir uns im Namen aller Beschäftigten von NSN und den dortigen IG Metall-Mitgliedern.



Ernst Färber
Betriebsratsvorsitzender
Nokia Siemens Networks



Eberhard Schneider
1. Bevollmächtigter
IG Metall Bruchsal



Jan Spengler
Betriebsrat und VK-Leiter
Nokia Siemens Networks



Dirk Becker
Betriebsbetreuer
IG Metall Bruchsal